



## Blue Jeans forever:

### Bei Tchibo erleben alte (Damen)-Hosen jetzt ein Revival

Wien, 22.04.2024. Wer kennt es nicht? Das Wetter schreit schon nach Sommermode, der Kleiderschrank ist aber noch auf Winterbetrieb sortiert. Höchste Zeit, Ordnung hineinzubringen – das heißt manchmal auch, sich von ungenützten Teilen zu trennen. Im Müll muss ungeliebte Kleidung dabei allerdings nicht landen – Tchibo und Re-Use Austria zeigen mit ihrer Initiative „Zweites Leben“, wie es anders geht: Ausgemusterte Damenbekleidung kann vom 13.05. bis zum 01.06.2024 österreichweit in allen Tchibo Filialen abgegeben werden. Der Fokus liegt dabei auf Jeans und (Stoff-)Hosen. Gut für die Umwelt – und gut für den Kleiderschrank!

#### Aus Alt mach Neu – Tchibo setzt ein Zeichen

Fehlkauf, zu groß oder zu klein oder einfach nicht mehr dem persönlichen Stil entsprechend – solche Teile finden sich wohl in jedem Kleiderschrank. Und leider dann auch in Mistkübeln. Denn ungeliebte Kleidungsstücke landen hierzulande noch immer viel zu oft in der Restmülltonne. Das zeigt auch eine Studie des Umweltbundesamtes 2022, nach der rund 221.800 Tonnen Textilabfälle jährlich in Österreich im Müll landen<sup>1</sup>.

Es geht auch anders – und zwar sinnvoll und umweltfreundlich: Tchibo startete dazu mit Re-Use Austria, der Interessenvertretung für soziale Kreislaufwirtschaft, im Jahr 2023 das Pilotprojekt „Zweites Leben“. Mit dem Ziel, ungeliebte aber gut erhaltene Textilien im Kreislauf zu behalten. 2024 wurde das Projekt weiter ausgerollt. „Drei Wochen hatten Tchibo Kund\*innen bereits im März die Möglichkeit, aussortierte Bettwäsche österreichweit abzugeben und somit einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz zu leisten. Eine Aktion, die gerne angenommen wird: Die Beteiligung der Kund\*innen stieg um 21 % im Vergleich zum letzten Sammelzeitraum, was gleichzeitig eine gesteigerte Spendenmenge nach sich zog. Damit können potentiell weitere 770 Waschmaschinenladungen Bettwäsche im Kreislauf bleiben“, freut sich Manuela Schneider, Leitung Corporate Communications & Corporate Responsibility bei Tchibo.

### **Gesucht: gut erhaltene Jeans und Hosen**

Tchibo Kund\*innen haben gewählt: Erstmals steht **Damenbekleidung** im Fokus. Gut erhaltene **Jeans und (Stoff-)Hosen**, die nicht mehr getragen werden, können österreichweit in allen Tchibo Filialen abgegeben werden. Hier gilt: Je höher die Re-Use-Tauglichkeit, umso besser. So lassen sich Jeans besser wiederverwerten als beispielsweise Leggings. Vordergründig geht es darum, gut erhaltene Teile vor dem Müll zu retten und ihnen ein zweites Leben zu schenken. Der Erlös fließt in Projekte der teilnehmenden Sozialbetriebe des Netzwerks Re-Use Austria zurück.

Die Initiative „Zweites Leben“ stärkt das Bewusstsein für wertschätzenden Konsum und ermöglicht Konsument\*innen, ohne großen Aufwand einen Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit im Alltag zu leisten. Tchibo Kund\*innen profitieren gleich mehrfach: Ihre nicht mehr genutzte Damenbekleidung wird sinnvoll weiterverwendet und es wird wieder mehr Platz gemacht für die Lieblingsteile im Kleiderschrank. Bei einer Textilspende erhalten die Kund\*innen außerdem einen 20 Prozent Gutschein, der bis 15.06.2024 für einen Einkauf aus dem Non Food Sortiment einlösbar ist.

### **Mit minimalem Aufwand zu mehr Nachhaltigkeit**

Los geht die nächste Aktion am 13. Mai. Mitmachen ist ganz leicht: Nicht mehr gebrauchte Damenbekleidung, genauer gesagt Jeans und (Stoff-)Hosen, bei einer Tchibo Filiale in der Nähe abgeben. Das war's. Der minimale Aufwand macht einen großen Unterschied für die Umwelt. Von der Wichtigkeit solcher Aktionen ist auch Matthias Neitsch, Geschäftsführer von Re-Use Austria, überzeugt: „Gemeinsam können wir damit einen wirksamen Schritt Richtung Ressourcenschonung, Wertschätzung von Qualität und Langlebigkeit tun. Damit setzen wir auch ein Zeichen gegen Fast Fashion“, betont er und ist sich sicher, dass niederschwellige Mitmach-Aktionen wie diese viel zur Bewusstseinsbildung in der Bevölkerung beitragen.

Re-Use Austria setzt sich gemeinsam mit Tchibo dafür ein, dass in Österreich möglichst viel hochwertige Sammelware im Kreislauf bleibt und sozialwirtschaftlichen Betrieben zugeführt wird. Das ist auch im Sinne der Spender\*innen – so können sie sich sicher sein, dass ihre aussortierten Teile auch einem guten Zweck dienen. Ganzjährig findet man übrigens auf der von Tchibo initiierten Plattform [sachspenden.at](https://www.sachspenden.at) die

nächstgelegene Textilabgabestelle und auf [widado.at](http://widado.at) hat Re-Use Austria im Jahr 2022 eine soziale Secondhand-Plattform gemeinsam mit 26 sozialwirtschaftlichen und karitativen Organisationen aus Österreich ins Leben gerufen. Täglich werden auf WIDADO neue und geprüfte Gebrauchtwaren zum Online-Kauf angeboten – ganz nach dem Motto von Re-Use Austria: „Das nachhaltigste Produkt ist das, das es schon gibt“. Dazu will die gemeinsame Sammelaktion „Zweites Leben“ einen wichtigen Beitrag leisten.

Weitere Infos unter: [tchibo.at/textilkreislauf](http://tchibo.at/textilkreislauf)

- 1) „Aufkommen und Behandlung von Textilabfällen in Österreich“ - Materialien zum Bundes-Abfallwirtschaftsplan Umweltbundesamt, 2022

Weitere Informationen für Medienschaffende:

Mag. Manuela Schneider

Tchibo Österreich

Leitung Corporate Communications & Corporate Responsibility

Tel.: +43 (0)1 76622-2103, [manuela.schneider@tchibo.at](mailto:manuela.schneider@tchibo.at)

[www.tchibo.com/at](http://www.tchibo.com/at) | [www.tchibo.at](http://www.tchibo.at)

[blog.tchibo.at](http://blog.tchibo.at) | [www.facebook.com/tchibo.at](http://www.facebook.com/tchibo.at) | [www.instagram.com/tchibo.at](http://www.instagram.com/tchibo.at)

Über Tchibo:

Tchibo Österreich mit Sitz in Wien beschäftigt rund 850 Mitarbeiter\*innen und ist heimischer Röstkaffee-Marktführer. Mit eigenen Filialen, starkem Online-Vertrieb und flächendeckender Präsenz im Handel verfügt das Unternehmen über ein Cross-Channel-Vertriebssystem, das neben Kaffee der Marken Tchibo, Eduscho, Cafissimo und Qbo wechselnde Non-Food-Sortimente sowie Dienstleistungen anbietet. Seit 18 Jahren ist Nachhaltigkeit integrativer Teil der Geschäftstätigkeit, was das Unternehmen durch langfristige Partnerschaften mit Umweltinitiativen zu Klimaschutz und Kreislaufwirtschaft unterstreicht. 2022 wurde Tchibo unter anderem als „Nachhaltiger Gestalter“ ausgezeichnet. Für seine familienfreundliche Unternehmenskultur erhielt Tchibo 2022 erstmals das staatliche Gütesiegel „berufundfamilie“.

Über Re-Use Austria:

Der Verein Re-Use Austria agiert als Interessenvertretung der sozialwirtschaftlich ausgerichteten Re-Use-Betriebe sowie der Reparaturnetzwerke und Reparaturinitiativen (z. B. Reparaturcafés). Re-Use Austria ist Themenführer für Re-Use in Österreich und maßgeblicher Player in der aktuellen Kreislaufwirtschaftsdebatte mit starkem Fokus auf intelligenter, fairer Rohstoffnutzung durch Verlängerung der Produktlebensdauer, Schaffung fairer Arbeitsplätze in diesem Sektor und Einbindung der Zivilgesellschaft in die Kreislaufwirtschaftsdebatte.

[www.reuseaustria.at](http://www.reuseaustria.at)